



PRESSEMITTEILUNG

Erfolgreiche Inbetriebnahme der Papiermaschine PM 5

Aalen, 7. Juli 2021

Die neue Papiermaschine von Palm am Stammsitz in Aalen-Neukochen ist am 4. Juli 2021 erfolgreich in Betrieb gegangen. Der Start erfolgte aufgrund etlicher Corona-bedingter Probleme mit etwas Verspätung zu dem ursprünglichen ehrgeizigen Plan.

Die Papiermaschine befindet sich bereits im Dauerbetrieb. Damit ist Palm in der Lage, Kunden mit Rollen von der neuen Papiermaschine zu versorgen. Die technologischen Werte zeigen bereits exzellente Eigenschaften der auf der PM 5 hergestellten Produkte.

Die bisherige Papierfabrik mit drei älteren Papiermaschinen wurde bereits abgestellt. Die Demontage der umfangreichen Anlagen läuft schon. Sie wurden nach Bangladesch verkauft, wo sie den zunehmenden Papierverbrauch der Bevölkerung mit 165 Mio. Einwohnern abdecken sollen. Auch das alte Kraftwerk inkl. dem markanten Schornstein wird schon zurückgebaut.

Die neue Papierfabrik von Palm ist deutlich leiser als die bestehende. Auch ist die Bundesstraße in dem Bereich nicht mehr zu hören, da die Papiermaschinenhalle einen idealen Lärmschutzriegel für die gegenüberliegende Wohnbebauung darstellt.

Durch einen von uns konzipierten innovativen Schornstein der Firma Siegle aus Schwäbisch Gmünd sind weltweit erstmals die typischen Wolken aus Wasserdampf der Papierfabrik nicht mehr sichtbar. Dies ist ein Meilenstein für eine umweltfreundliche Papierproduktion.

In der neuen Papierfabrik kommen etliche Weltneuheiten zum Einsatz, die technologische Maßstäbe setzen. Die deutliche Reduzierung des Energieverbrauchs führt zu einer umweltfreundlichen und nachhaltigen Produktion. Die Papiermaschine kann aus 100 % Altpapier niedrigere Flächengewichte herstellen als heute am Markt üblich. Damit wird ökologisch sinnvoll Verpackungsgewicht eingespart, was allen Verbrauchern dient und in der gesamten Wertschöpfungskette in beträchtlichem Umfang CO₂ einspart. Unsere technologischen Quantensprünge werden den Trend zu leichteren und umweltfreundlicheren Verpackungen beschleunigen.

- Ende der Pressemitteilung -

Bei Rückfragen:

Dr. Wolfgang Palm
Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG
Palm Allee 1
73432 Aalen
Telefon +49 7361 577 - 102
E-Mail: w.palm@palm.de



Das Inbetriebnahmeteam mit dem 1. Tambour (Mutterrolle) der neuen Papiermaschine PM 5